



Studienseminar Koblenz

Allgemeines Seminar

Handlungsoptionen zu Standardsituationen der Gruppenarbeit

Gruppenarbeit vorbereiten

- Überlegungen zu Thema und Zielsetzung
- Welche Form der Gruppenarbeit? (themengleich - themendifferenziert – Expertenkongress?)
- Von welchen Voraussetzungen bei der Lerngruppe kann ich ausgehen? (Kenntnisse im Fach – Methodenkompetenz - Regeln - Gesprächsführung - Präsentationsfertigkeiten ...)
- Welche Vorbereitungen sind notwendig? (Gruppenbildung – Arbeitsaufträge – Material - Hilfsmittel zur Präsentation)
- In welcher Form soll die Präsentation erfolgen? (Folie - mündlicher Vortrag - Plakat - Spiel , ...)

Gruppenarbeit einleiten

- Fragestellung/Problem in den Horizont der Schüler rücken
- Aufmerksamkeit der Schüler gewinnen und richten
- Thema / Kernfrage formulieren
- Aufgabenstellung präzise formulieren, u.a. das erwartete Endprodukt benennen
- Organisatorisches klären
- Zuordnung der Schüler zu Gruppen
 - o evt. Zuweisung von Rollen an Gruppenmitglieder (Gesprächsleiter - Protokollant - ...)
 - o räumliche Organisation -Gruppentische
 - o realistische Zeitvorgabe
 - o erforderliche Hilfsmittel bereitstellen
- Material verteilen und Gruppenarbeit auf ein Signal hin einleiten
- Bearbeitungszeit angeben

Gruppenarbeit durchführen

Rolle der Lehrperson als Berater und Beobachter

- fungiert als kompetente Fachperson
(„Wenn Ihr Fragen habt, könnt Ihr Euch gerne an mich wenden. Ich sitze hier vorne am Pult.“)
- mischt sich in die Arbeit der Gruppen möglichst nicht ein,
- beobachtet die Interaktionen der Schüler und notiert sich evtl. geeignete Interventionen...
- gliedert evtl. den verfügbare Zeitraum durch akustische Signale
- verschafft sich einen Überblick über die Verwertbarkeit der Gruppenergebnisse/-produkte und plant das Vorgehen in der nächsten Arbeitsphase

Gruppenarbeit beenden

Der Lehrer

- beendet klar die Phase der Gruppenarbeit (evtl. durch ein akustisches Signal und Hinweise zur Sitzordnung)
- erläutert und begründet die Vorgehensweise bei der Präsentation (alle präsentieren, nur einige/ eine Gruppe...)
- erläutert und begründet die Vorgehensweise bei der Auswertung (im Anschluss an eine Präsentation, erst nach allen Präsentationen)
- achtet darauf, dass nur die Schülern einer Gruppe nach vorne kommen, die eine Aufgabe bei der Präsentation übernehmen
- stellt möglichst Beobachtungsaufträge für die nicht präsentierenden Schüler

Gruppenarbeit auswerten

1. Schritt: Präsentation

Die Teilnehmer der Gruppe

- tragen Ergebnisse sinnvoll strukturiert vor
- veranschaulichen und unterstützen Aussagen (möglichst) durch optische Medien

Der Lehrer unterbricht nicht, korrigiert nur in Ausnahmefällen, macht sich Notizen, evtl. an der Tafel, ebenso wie Schüler

Die andern Schüler

- nehmen anschließend Ergänzungen, Korrekturen vor
- nennen abweichende Ergebnisse
- stellen Fragen

2. Schritt: Zusammenfassen und Deuten der Ergebnisse

Die Lehrkraft leitet die Schüler an

- die Befunde zusammenzufassen und zu gewichten,
- zu strukturieren, z.B. Kategorien bilden ...
- den Bezug zur Problemstellung herzustellen
- die unterschiedlichen Positionen herauszuarbeiten und ins Blickfeld aller zu rücken

Die Lehrkraft nutzt dazu

- Hinweise auf offene Fragen
- geeignete Impulse
- Verweise auf Möglichkeiten zu strukturieren (Gegensätze, Ähnlichkeiten, Widersprüche)
- Vorschläge
- Verweise auf die Problemstellung

3. Schritt: Problemdiskussion

Voraussetzungen:

- das Problem ist präzisiert und im Horizont aller
- es sind unterschiedliche Positionen deutlich geworden
- Schüler nehmen Stellung und begründen ihre Position anhand der Vorergebnisse
- Mitschüler lassen sich auf eine Kontroverse ein
- Lehrer hat im Idealfall eine symmetrische Rolle
- Lehrer sollte Rückmeldungen geben

Anleitungen zur Gruppenarbeit für Schüler

Ablauf der Gruppenarbeit

- Wir verteilen die Aufgaben in der Gruppe (Gruppenleiter, Beobachter, Protokollant, jemanden, der für die Materialien zuständig ist,...)
- Wir sorgen für Arbeitsruhe.
- Wir überprüfen, ob alle die Aufgabe verstanden haben.
- Wir einigen uns, wie wir die Aufgabe erledigen wollen. (Alle machen das Gleiche oder jeder erledigt einen Teil der Aufgabe.)
- Wir erledigen die Aufgabe zunächst jeder für sich.
- Wir überprüfen, ob alle die Arbeit fertig haben.
- Wir stellen uns gegenseitig die Ergebnisse vor, ohne dass die Ergebnisse kommentiert werden. Alle kommen zu Wort.
- Wir diskutieren über die unterschiedlichen Ergebnisse und überlegen, was wir als gemeinsames Ergebnis festhalten wollen.
- Wir sorgen dafür, dass alle das Gruppenergebnis unterstützen.
- Wir überlegen, wie wir unser Gruppenergebnis präsentieren.
- Ein Gruppenmitglied /mehrere /alle tragen das Gruppenergebnis vor.

Regeln für die Gruppenarbeit

- Wir sind für uns selbst und für die Gruppe verantwortlich.
- Wir sorgen dafür, dass alle zu Wort kommen.
- Wir hören uns in Ruhe an, was die anderen uns zu sagen haben.
- Wir lassen die anderen ausreden.
- Wir hören auf die Gründe der anderen und antworten auf sie.
- Wenn uns etwas stört, sagen wir es den anderen Gruppenmitgliedern.
- Wenn es Konflikte gibt, versuchen wir, sie in der Gruppe selbst zu lösen. Die Lehrerin/der Lehrer darf nur dann gerufen werden, wenn alle anderen Möglichkeiten nicht funktioniert haben.
- Wir gehen sparsam und achtsam mit den Arbeitsmaterialien um.
- Wir achten auf die Zeit. Wenn wir merken, dass wir nicht bis zum abgesprochenen Zeitpunkt fertig werden, meldet der Gruppenleiter dies der Lehrerin/dem Lehrer.
- Wir sorgen dafür, dass die Arbeitsergebnisse festgehalten werden.